

## Berufsleben / berufliche Bildung

Neben den weiterführenden Schulen gibt es natürlich auch die Möglichkeit, nach mindestens 9 Jahren Schulbesuch durch eine Lehre mit begleitender [Berufsschule](#) oder den Besuch einer [Berufsfachschule](#) einen Beruf zu erlernen.

Auch nach einer Berufsausbildung ist der Weg zu einer höheren Qualifikation über [Fachakademien](#) oder [Fachschulen](#) und auch zum Hochschulstudium über die [Berufsoberschule](#) möglich! Wenn das Kind durch die Anforderungen des Gymnasiums überfordert ist und ein Wechsel in Real- oder Wirtschaftsschule nicht möglich oder sinnvoll ist, stellt dies sicher eine gute Alternative dar!

### Wichtig ist:

- Bei der Suche nach einer Lehrstelle ist eine gute Qualifikation eine große Hilfe. Ein Quali, eine mittlere Reife bzw. abgelegte Besondere Prüfung (möglichst mit guten Noten) werden eine erfolgreiche Bewerbung erleichtern, wohingegen unbedingt vermieden werden sollte, dass SchülerInnen nach der 9. oder 10. Jahrgangsstufe vom Gymnasium abgehen müssen ohne einen Abschluss zu besitzen. Dann ist es sehr schwer, eine gute Stelle zu finden.
- Die Termine für eine Bewerbung bzw. Eingangsprüfungen sind oft schon [über ein Jahr vor dem Beginn der Ausbildung!](#) Eine rechtzeitige Information und Weichenstellung ist dringend notwendig.

### Informationsmöglichkeiten

- Erste Anlaufstelle sollte die Agentur für Arbeit in Donauwörth sein.
- Informationen zu beruflichen Schulen finden Sie in der Agentur für Arbeit oder beim Beratungslehrer.